

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule – Didaktik Deutsch (32311)

Thema Nr.1

Standardsprache, Jugendsprache, Dialekt

Im Lernbereich 4 des LehrplanPLUS für die bayerischen Mittelschule heißt es in der 7. Jahrgangsstufe: „Die Schülerinnen und Schüler (...) unterscheiden zwischen Standardsprache, Jugendsprache und ggf. Dialekt und verwenden diese situationsangemessen.“

1. Klären und unterscheiden Sie die Begriffe Standardsprache, Jugendsprache und Dialekt!
2. Erörtern Sie das didaktische Potenzial der oben genannten Teilkompetenz in einem lernbereichsübergreifenden Deutschunterricht!
3. Skizzieren Sie eine Unterrichtsstunde für die 7. Jahrgangsstufe an der Mittelschule (als Teil einer nicht näher darzulegenden Unterrichtssequenz), in der die Lernenden entweder Jugendsprache oder Dialekt untersuchen und die situationsangemessene Verwendung reflektieren! Formulieren Sie auch relevante Lernerwartungen und begründen Sie Ihre methodischen Entscheidungen!

Thema Nr. 2

Zeitschriften im Deutschunterricht

Der bayerische Lehrplan Deutsch M7 sieht im Bereich *Lesen und Mediengebrauch* die „Untersuchung von Zeitschriften“ (S. 463) vor.

1. Begründen Sie den Umgang mit solchen Printmedien im Rahme des Lese- und Literaturunterrichts im Zeitalter digitaler Medien!
2. Liefern Sie eine Sachanalyse des vorliegenden fiktionalen Artikels „Mission Possible“!
Berücksichtigen Sie dabei neben seinem Medienbezug mögliche Adressatinnen und Adressaten!
Denken Sie für beides auch an das Bildelement!
3. Skizzieren Sie (knapp) eine Unterrichtseinheit, die diesen dem Science-Fiction-Genre nahe stehenden Text nutzt!
Einschlägig ist nicht nur die Lehrplanvorgabe 7.2.5 „Zeitschriften untersuchen“, sondern auch 7.2.3 „Zugang zu literarischen Texten finden“.

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

-
-
- **SCAN TEXT Mission Possible einfügen - !!!!**

Thema Nr. 3

Schreiben – Kreatives Schreiben

1. Erläutern Sie zunächst, was unter „Kreativem Schreiben“ verstanden wird! Grenzen Sie diesen Begriff von anderen Formen des Schreibens im Deutschunterricht ab!
2. Eine Deutschlehrkraft an einer Mittelschule behauptet: „Kreatives Schreiben – das ist nichts für die Mittelschule!“ Überlegen Sie, wie es zu einer solchen Einstellung kommen kann! Führen Sie aus, welche fachdidaktischen Argumente die Befürworter des „Kreativen Schreibens“ dem entgegensetzen können!
3. Zeigen Sie anhand ausgewählter Unterrichtsideen, wie das „Kreative Schreiben“ die Arbeit in verschiedenen Lernbereichen anregen kann!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Deutsch (Unterrichtsfach) - Fachdidaktik Grundschulen (42317)

Thema Nr. 1

Fördernde Beurteilung von Schülertexten

Die fördernde Beurteilung von Schülertexten ist ein wichtiger Aspekt des prozessorientierten Schreibunterrichts.

1. Stellen Sie kurz dar, was eine fördernde Beurteilung von einer bewertend-prüfenden Beurteilung unterscheidet! Diskutieren Sie deren Bedeutung für einen prozessorientierten Schreibunterricht!
2. Erstellen Sie eine Analyse zu dem untenstehenden (fiktiven) Schülertext, die die Maximen der fördernden Beurteilung erfüllt! Gehen Sie dabei auf Inhalt, Sprache und Struktur des Textes ein!
3. Formulieren Sie dann einen Beurteilungstext für den Schüler, der den Kriterien der fördernden Beurteilung entspricht!

Anlage: Schülertext (3. Jahrgangsstufe) und dazugehörige Aufgabenstellung

Aufgabenstellung:

Piggeldy und Frederick¹ feiern Advent

Piggeldy und Frederick sind bereits zu Hause. Wie feiern Piggeldy und Frederick nun ihren Schweine-Advent? Schreibe die Geschichte weiter.

Als Piggeldy und Frederick zu Hause waren...

Haben Sie sofort plätzchen gebacken. Sie haben ihren Schweinestall schön geschmückt. Dann haben Piggeldy und Frederick sich zwie Adventskalender gebastelt. Es war Abend sie legten sich hin. Am negsten morgen haben sie Tee gemacht. Es war mittag sie haben noch Nikolausmänner aufgestellt es war drei Tage vor Weihnachten. Sei packten geschenke ein. Piggeldy packte ein Buch für Frederick ein. Frederick packte eine kleine kiste Lego Star für Piggeldy ein. Er bunt noch eine Sleife hin. Es war Weihnachten der Christbaum war schön geschmückt. Piggeldy gab Frederick sein geschenk er fröhtesich über das Buch. Frederick gab sein geschenk im er fröhte sich über eine Kiste Lego. Ende.

¹ **Piggeldy und Frederick** ist eine Legetrickfilm-Serie in der ARD-Kindersendung *Sandmännchen* mit den beiden gleichnamigen Schweinen in den Hauptrollen. In der Folge „Advent“ möchte Piggeldy wissen, was Advent ist, und Fredericks Antworten sind zunächst wenig befriedigend. Als es dann aber anfängt zu schneien und Frederick von der Erwartung und Hoffnung der Menschen in dieser Zeit spricht, wird es beiden ganz `warm ums Herz`.

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Thema Nr. 2

Zeitlos aktuell – Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht der Grundschule

1. Definieren Sie „Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur“ und legen Sie unter Einbezug des aktuellen Forschungsdiskurses dar, worin der besondere Status eines Klassikers der Kinder- und Jugendliteratur besteht!
2. Erläutern Sie die didaktische Relevanz von Klassikern der Kinder- und Jugendliteratur im Blick auf literarisches Lernen und Leseförderung in der Grundschule
3. Skizzieren Sie zu einem Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur nach Wahl eine unterrichtliche Umsetzungsidee und zeigen Sie hierbei konkret auf, inwiefern die unterrichtliche Behandlung jenes Klassikers heutigen Kindern Anknüpfungspunkte an ihre aktuelle Lebenswelt zu bieten vermag.

Thema Nr. 3

Zuhören

In der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler gemäß den Bildungsstandards „Inhalte zuhörend verstehen, gezielt nachfragen sowie Verstehen und Nicht-Verstehen zum Ausdruck bringen“ (KMK, 2004, S. 10).

1. Skizzieren Sie knapp die Bedeutung des Zuhörens für mindestens zwei unterschiedliche Lernbereiche des Deutschunterrichts!
2. Beschreiben Sie unter Bezugnahme auf fachdidaktische Literatur, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler beim Zuhören erwerben müssen!
3. Entwerfen Sie ein Unterrichtsbeispiel, in dem Schülerinnen und Schüler eine konkrete Hörstrategie in Zusammenhang mit dem Lese- oder Schreibunterricht vermittelt wird! Begründen Sie Ihr Vorgehen aus fachdidaktischer Sicht!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Deutsch (Unterrichtsfach) Fachdidaktik Mittelschulen (42318)

Thema Nr. 1

Rechtschreiben in der Mittelschule

1. Stellen Sie drei zentrale Prinzipien der deutschen Orthographie vor!
2. Erläutern Sie, welche Rolle diese Prinzipien im „Rechtschreibunterricht“ der Mittelschule spielen!
3. Zeigen Sie anhand konkreter Beispiele, wie sich die Arbeit an **einem** begründet ausgewählten Prinzip im Unterricht konkretisieren lässt!

Thema Nr. 2

Gendersensible Leseförderung an der Mittelschule

1. Erläutern Sie auf der Grundlage des fachdidaktischen Diskurses zentrale Differenzen bezüglich des Leseverhaltens bzw. der Lesekompetenz von Jungen und Mädchen!
2. Leiten Sie drei zentrale Postulate für einen gendersensiblen Lese- und Literaturunterricht an der Mittelschule ab und zeigen Sie auf, inwiefern dadurch insbesondere eine Leseförderung der mitunter innerhalb der Lesesozialisation benachteiligten männlichen Jugendlichen erreicht werden kann!
3. Entwickeln Sie ein konkretes unterrichtspraktisches Beispiel, welches insbesondere die Leseförderung männlicher Jugendlicher in den Blick nimmt!

Thema Nr. 3

Aktuelle Kinder- und Jugendliteratur im Deutschunterricht der Mittelschule

1. Diskutieren Sie das didaktische Potential aktueller Kinder- und Jugendliteratur hinsichtlich der Leseförderung und des literarischen Lernens für den Deutschunterricht der Mittelschule!
2. Verfassen Sie eine Sachanalyse zu einem konkreten aktuellen Kinder- oder Jugendroman Ihrer Wahl (erschienen nach 2000)!
3. Stellen Sie mit Bezug auf zu erwartende Kompetenzen drei methodische Verfahren dar, wie mit dem von Ihnen ausgewählten Roman im Deutschunterricht einer Jahrgangsstufe Ihrer Wahl gearbeitet werden kann!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Deutsch (Unterrichtsfach) - Fachdidaktik Realschulen (42319)

Thema Nr. 1

Digitale Medien im Deutschunterricht

1. Stellen Sie mit Bezug auf einschlägige Fachliteratur dar, was unter digitalen Medien im Unterschied zu anderen Medien bzw. medialen Formen zu verstehen ist!
2. Erläutern Sie auf der Grundlage deutschdidaktischer Fachliteratur, warum digitale Medien im Bereich fachlichen Lernens im Deutschunterricht eingesetzt werden sollten!
3. Veranschaulichen Sie an einem Beispiel für den Sprach- und einem Beispiel für den Literaturunterricht, wie digitale Medien im Fach Deutsch an Realschulen fruchtbar eingesetzt werden können! Beziehen Sie bei Ihren Darstellungen und Erläuterungen jeweils geeignete deutschdidaktische Konzeptionen mit ein!

Thema Nr. 2

Szenisches Spiel im Deutschunterricht

1. Diskutieren Sie anhand zweier Lernbereiche den Stellenwert und mögliche Zielsetzungen des szenischen Spiels im Deutschunterricht der Realschule!
2. Erstellen Sie sodann einen Unterrichtsbaustein zu einem der Schwerpunkte, in dem Sie szenisches Spiel in einer Jahrgangsstufe Ihrer Wahl methodisch überlegt anleiten! Begründen Sie Ihr Vorgehen!

Thema Nr. 3

Im LehrplanPLUS für die 8. Jahrgangsstufe Realschule für das Fach Deutsch findet sich unter den Kompetenzerwartungen und Inhalten: „Die Schülerinnen und Schüler verfassen Protokolle (...)“

1. Ordnen Sie das Protokoll einem übergeordneten Textmuster zu und erläutern Sie grundlegende Funktionen und Strukturen dieses Textmusters!
2. Erläutern Sie Kompetenzen, die für das Verfassen von Protokollen erforderlich sind!
3. Skizzieren Sie ein Unterrichtsbeispiel auf dem Stand moderner Schreibdidaktik, in dem die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen für das Protokollieren erwerben!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Fachdidaktik – Deutsch (vertieft studiert) (62318)

Thema Nr. 1

Im Fachprofil Deutsch heißt es: „Durch die Aufnahme des Teilbereichs *richtig schreiben* (in den Kompetenzbereich *Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren*) wird betont, dass das Reflektieren von Sprache als System für den Erwerb von Rechtschreibkompetenz zentral ist. Die weiterführenden Schulen können auf Rechtschreibstrategien aufbauen, die den Schülerinnen und Schülern aus der Grundschule bekannt sind, und sie erweitern.“

(<https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachprofil/gymnasium/deutsch>)

1. Erklären Sie mit Bezug auf ein fachdidaktisches Modell den Begriff „Rechtschreibkompetenz“ und geben Sie einen Überblick über zentrale Rechtschreibstrategien, die für Schülerinnen und Schüler einer 6. Jahrgangsstufe relevant sind!
2. Erläutern Sie, wie ein moderner Rechtschreibunterricht gestaltet werden muss, um die Schülerinnen und Schüler beim Kompetenzerwerb zu unterstützen!
3. Folgende Schulbuchaufgaben behandeln das Thema Doppelkonsonantenschreibung in einer 5. Jahrgangsstufe. Erklären Sie zunächst die Doppelkonsonantenschreibung aus rechtschreibdidaktischer Sicht und kommentieren Sie die beiden Aufgabenstellungen!

a Sucht in Partnerarbeit zu den folgenden Wörtern möglichst viele Reimwörter und schreibt sie auf, z.B.: glatt: satt, platt, matt....- hell: schnell ...

Glatt • hell • nass • fett • der Schall • die Stelle • schmecken • die Bretter • das Gebrüll • essen

b Verfasst gemeinsam ein kurzes Gedicht mit euren Reimwörtern.

(aus Cornelsen: Gymnasium Bayern. Deutschbuch 5. Berlin 2017, S. 271)

Zwei passen nicht!

1. Hammer – Name – Nummer – schwimmen – Dom – Trommel
2. Donner – rennen – Ton – sonnen – gewinnen – Tribüne
3. Bagger – Flagge – Trage – Regel – schmuggeln – joggen
4. Hobby – oben – Ebbe – Robbe – dribbeln – loben
5. Widder – Pudding – Widerstand – Paddel – einladen – buddeln
6. Hafen – schlafen – Pfiffe – Pfeffer – Kniffe – schaffen
7. Schüsse – Wasser – rasen – Blase – besser – passen

a Lest euch die Wortreihen laut und deutlich vor. Könnt ihr an der Betonung der Vokale hören, welche Wörter nicht passen?

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

b Sprich und schreibe zwei der Wortreihen und setze die Schungbögen¹

c Beobachte, wo im Schwungbogen die langen und wo die kurzen Vokale stehen.

(aus Schroedel: Deutsch Gymnasium, Bayern 5. Kompetenzen – Themen- Training. Braunschweig 2017, S. 164)

¹ Erläuterung: Das Schulbuch bietet auf der vorherigen Seite Übungen zur Kennzeichnung der Silben durch Schwungbögen an; in einem Info-Text heißt es dort: „Die Wörter werden durch langsames und deutliches Sprechen in Silben zerlegt. Dazu kann man noch die Sprechsilben als Schwungbogen unter das geschriebene Wort zeichnen.“

Thema Nr. 2

Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht

1. Stellen Sie die Grundlagen, die wesentlichen Ziele bzw. Kompetenzbeiträge sowie zentrale Anliegen eines handlungs- und produktionsorientierten Literaturunterrichts dar!
2. Erläutern Sie anhand eines selbstgewählten Beispiel seine handlungs- und produktionsorientierte Unterrichtssituation (eine Unterrichtsstunde) für den Literaturunterricht der Sekundarstufe I!
3. Diskutieren Sie die Grenzen der Handlungs- und Produktionsorientierung im Literaturunterricht im Gymnasium!

Thema Nr. 3

1. Stellen Sie mit Bezug auf einschlägige Fachliteratur kurz dar, was unter digitalen Medien zu verstehen ist!
2. Erläutern Sie auf der Grundlage deutschdidaktischer Fachliteratur, warum digitale Medien im Bereich digitalen fachlichen Lernens, digitaler fachlicher Kompetenzen und digitaler fachlicher Bildung im Deutschunterricht am Gymnasium einzusetzen sind!
3. Veranschaulichen Sie an einem literarischen Text Ihrer Wahl, wie digitale Medien im Literaturunterricht des Gymnasiums fruchtbar eingesetzt werden können!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020

Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (81710)

Thema Nr. 1

„Deutschunterricht mit neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern unterscheidet sich in wesentlichen Aspekten vom Unterricht mit Kindern, die mit altersgemäßen Deutschkenntnissen in die Schule aufgenommen wurden. Dieser Unterricht muss bestimmte Bereiche wie beispielsweise die Grammatikvermittlung fokussieren, um Spracherwerbsprozesse in der neuen Sprache nachzuholen, und dabei die mehrsprachigen Ressourcen der Lernenden nutzen.“

1. Zeigen Sie auf, inwiefern sich die Zielgruppe neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler von Kindern, die mit altersgemäßen Deutschkenntnissen in die Schule aufgenommen wurden, unterscheiden kann!
2. Stellen Sie theoretische Erkenntnisse (Zweitspracherwerbshypothesen) sowie didaktisch-methodische Ansätze dar, die der Grammatikvermittlung im Unterricht mit neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern zugrunde gelegt werden können! Geben Sie zwei Beispiele für eine Umsetzung im Unterricht der Regelklasse!

Quelle: Gebele, Diana (2018): Grammatik im Deutschunterricht mit neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern. In: Gebele, Diana; Zepter, Alexandra L. (Hrsg.): Deutsch als Zweitsprache. Unterricht mit neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen. (S. 158) Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Thema Nr. 2

In einem Fachprofil zu Deutsch als Zweitsprache ist im LehrplanPLUS zu lesen:

„Dabei stellen Fehler notwendige Zwischenstufen im Spracherwerbsprozess dar und sind Ausdruck der aktuellen Lernalterssprache. Ein produktiver Umgang mit Fehlern hilft, diese zu überwinden.“

1. Begründen Sie, inwieweit diese Aussage Gültigkeit haben kann!
2. Stellen Sie wichtige Fehlerformen und die Möglichkeit ihrer Entstehung dar!
3. Zeigen Sie unterrichtliche Möglichkeiten eines „produktiven Umgangs mit Fehlern“ an einer Schulart Ihrer Wahl auf! Beziehen Sie dabei auch aktuelle Aussagen der Fachliteratur mit ein!

Prüfungsaufgaben Frühjahr 2020
Thema Nr. 3

Sprachvermittlung und Wortbildung

1. Erläutern Sie in Grundzügen die Wortbildungstypen des Deutschen unter der Verwendung von Beispielen!
2. Stellen Sie mögliche Schwierigkeiten beim Erwerb der Wortbildungsmöglichkeiten im Kontext des Deutsch-als-Zweitsprache-Unterrichts zusammen! Begründen Sie dabei Ihre Auswahl!
3. Entwerfen Sie darauf aufbauend eine exemplarische Unterrichtseinheit für den Erwerb eines Wortbildungstyps in einer Klassenstufe Ihrer Wahl! Verorten Sie Ihr Unterrichtsbeispiel im Lehrplan!